

Angebote im Wahlpflichtbereich

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen!

Allgemeine Vorbemerkungen

Für die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen gibt es einen **Wahlpflichtbereich**. Das heißt: Alle Schülerinnen und Schüler wählen für die Klassenstufen 9 und 10 Wahlpflichtfächer im Umfang von insgesamt 8 bzw. 6 Wochenstunden.

Die Wahlpflichtfächer/ -kurse sind bei uns profilvorbereitend, d.h. es werden Fächer/ Kurse in den an unserer Schule möglichen 3 - 4 Profilen angeboten, so dass den Schülerinnen und Schüler eine Vororientierung geboten, aber keine Vorentscheidung getroffen wird. Die Schülerinnen und Schüler müssen deshalb für Klasse 9 eines der unten genannten Aufgabenfelder wählen, für Klasse 10 ein anderes Aufgabenfeld (sofern sie nicht eine 3. Fremdsprache gewählt haben oder sich den Musikzweig zusammen mit zwei AGs als Wahlpflichtfach anrechnen lassen).

Die angebotenen Fächer/Kurse sollen einen Neuigkeitswert für die Schülerinnen und Schüler besitzen und nicht den regulären Unterricht verlängern. Sie haben aber denselben Stellenwert wie alle anderen Unterrichtsfächer.

Das Angebot wird deshalb folgendermaßen skizziert:

1. Dritte Fremdsprache: Französisch oder Latein oder Spanisch

Ohne gute fremdsprachliche Kenntnisse kann man in unserer globalisierten und vernetzten Welt kaum noch richtig Fuß fassen; Fremdsprachen öffnen sowohl beruflich als auch privat viele Türen.

Nach der Oberstufenreform müssen Schülerinnen und Schüler, die ein sprachliches Profil wählen, **zwei** Fremdsprachen bis zum Abitur belegen. Für die zusätzlichen Belegungen gibt es die Alternativen, entweder in Jg. 9, 10 und E eine dritte Fremdsprache zu belegen oder im Jg. E eine dritte Fremdsprache neu aufzunehmen und bis zum Abitur zu belegen oder in Jg. E eine zweite Naturwissenschaft/Informatik belegen. Wer also das sprachliche Profil ins Auge fasst, der/dem empfehlen wir, sich bereits jetzt für eine 3. Fremdsprache zu entscheiden. Schülerinnen und Schüler, die ein Zertifikat über erworbene Lateinkenntnisse (Latinum) anstreben, erhalten dies nur, wenn sie vom Beginn der 9. Klasse bis zum Ende des Q1-Jahrgangs am Lateinunterricht teilgenommen und im letzten Zeugnis mindestens 5 Punkte (= glatt ausreichend) erzielt haben. Der Unterricht in Französisch oder Latein oder Spanisch ist im WPF 4-stündig.

2. Was ist Ethik?

Die Ethik ist eine Teildisziplin der Philosophie, die basierend auf bestimmten Voraussetzungen moralisch relevante Themen behandelt. Gerade in Lebensbereichen, in denen das richtige Handeln von vielen Faktoren und einer Abwägung dieser abhängt, wird eine Entscheidung nicht leicht getroffen. Man versucht also herauszufinden, welche Entscheidungen moralisch vertretbar sind. Was halte ich selbst für richtig und wie verträgt es sich mit dem, was andere für das Richtige halten? Welche Werte und Regeln sollen für ein gemeinsames Zusammenleben gelten? Und wie können wir durch unser Nachdenken über diese Fragen eine Orientierung für unser Leben gewinnen?

Im Ethikunterricht werden wir diesen und vielen weiteren Fragen am Beispiel ausgewählter Themen nachgehen. Was ist Gerechtigkeit? Wie finden wir den Weg zum Glück? Welche Verantwortung tragen wir für unsere Lebenswelt und ein gelingendes Miteinander und wie können wir ökologischen Bedrohungen entgegenwirken?

3. Darstellendes Spiel:

Wenn Schülerinnen und Schüler schreiten, wenn sie humpeln, hüpfen, hampeln, wenn sie brüllen, wenn sie flüstern, summen, tuscheln, dann ist Theater-Zeit. Doch alles findet geplant statt und dient dem Ziel eine Geschichte zu erzählen.

Wir wollen gemeinsam in einem Schuljahr entweder eigene Szenen entwickeln oder ein kleines schon existierendes Theaterstück erarbeiten. Mit einfachen Ausdrucksübungen, mit Bewegungsübungen wie Schattenboxen, mit Improvisationen und Sprechtechniken beginnen wir. Wie bewege ich mich auf der Bühne? Wie stelle ich eine Figur oder einen Sachverhalt dar? Wie spreche ich deutlich und ausdrucksvoll? Alles wird ausprobiert!

Wir beschäftigen uns auch mit den Aufgaben hinter der Bühne. Aufgaben wie Lichtgestaltung, Bühnenbild, Maskenbild und Kostüm gehören dazu. Auf alle Fälle führen wir das Ergebnis auf.

4. Mensch und technische Umwelt - Mensch und Gesundheit

Der Mensch ist zahlreichen Umwelteinflüssen ausgesetzt, angenehmen und weniger angenehmen. Er nutzt neue Entdeckungen und Entwicklungen vernünftig oder weniger vernünftig. Wichtige Aspekte sind hierbei die Gesundheit und die Lebensqualität der Menschen, jetzt und in der Zukunft. Schwerpunktmäßig sollen diese genauer betrachtet werden.

Der Bereich Biologie konzentriert sich auf unsere Ernährung: Zunächst informieren wir uns über verschiedene Getreidesorten, backen unser eigenes Brot und essen es natürlich auch. Wir werden uns die Frage stellen, ob es auch mal ohne Fleisch geht und was unser Fleischkonsum mit dem Klima zu tun hat. Die Frage „Alles Bio oder was?“ bringt uns zu den Biosiegeln und zum Verbraucherschutz. Auch wollen wir wie ‚Ernährungs-Docs‘ prüfen, wie man mit der richtigen Ernährung gesund bleiben kann. Den Übergang zur Chemie bringt die Frage „Muss die Bio-Gurke im Supermarkt wirklich in Plastik eingepackt sein?“. Wir beschäftigen uns mit Plastik in uns und unserer Umwelt sowie der Suche nach Alternativen.

Im Bereich Chemie liegt der Themenschwerpunkt auf der Lebensmittelanalytik. So werden z. B. die Inhaltsstoffe und Unterschiede von Cola und Cola Light untersucht. Welche Rolle spielt der Zuckergehalt und wie kann man diesen nachweisen? Es werden Zusatzstoffe und E-Nummern behandelt. Wie sind Nahrungsmittel zusammengesetzt? Was macht eigentlich ein gesundes Frühstück aus? Experimentell werden Nahrungsmittel, in der Regel auch selbst gewählte, auf ihre Inhaltsstoffe untersucht und Ergebnisse analysiert. Der Themenschwerpunkt in Physik ist in der Regel Akustik. Auf uns stürmen pausenlos irgendwelche Geräusche ein. Wir hören Geräusche, Musik, Sprache und Lärm den ganzen Tag.

Schall ist als Lärm Umweltverschmutzung, aber er kann uns in Form von Musik auch höchsten Genuss verschaffen. Aber was ist Schall? Wie entsteht er? Wie breitet er sich aus? Wann hören wir ihn? Was kann er bewirken? Kann man diese Wirkungen nutzen? Wodurch unterscheiden sich angenehme Töne von quälenden Geräuschen? Diese Fragen sollen mit Hilfe von vielen Experimenten und der notwendigen Theorie behandelt werden, wobei auch ein Fokus auf Planen, Messen und Datenverarbeitung gesetzt wird.

5. Musikzweig

Schülerinnen und Schüler, die am Musikzweig teilnehmen, dürfen diesen als Wahlpflichtfach anrechnen lassen; unter der Bedingung, dass sie an zwei Arbeitsgemeinschaften teilnehmen. Dieser Wahlpflichtbereich kann für Klasse 9 und 10 gewählt werden. Die Note setzt sich dann zusammen aus der Musikzweignote und den Noten der beiden AGs.

Für die **3** neunten Klassen können wir **4** verschiedene Wahlpflichtkurse pro Schuljahr plus den Musikzweig anbieten. Unterrichtsgruppen können nur eingerichtet werden, wenn sich mindestens 15 Schülerinnen und Schüler verbindlich für die Teilnahme angemeldet haben. Jede/r Schüler/in gibt eine Erst- und eine Zweitwahl für die 9. und für die 10. Klasse ab. Wir werden uns bemühen, diese Wahlentscheidung auch zu realisieren. Die Teilnehmerzahl der einzelnen Kurse ist jedoch auf 23 Teilnehmer/innen beschränkt. Falls es mehr Anmeldungen als Plätze gibt, entscheidet das Los.

Wir laden Sie, liebe **Eltern**, herzlich ein zu einer **Informationsveranstaltung**

am **Dienstag, den 21.04.2022, um 19.00 Uhr im Bürger- und Kultursaal (Schulzentrum)**

Mit freundlichen Grüßen



- Dr. Cl. Knütel, Mittelstufenleiterin -